

Anpassungsmaßnahmen zum Hochwasserschutz

Zukünftige Extrem-Wetterereignisse mit enormen Niederschlagsmengen müssen besser vorhergesagt und damit Menschenleben geschützt werden. Die NRW-Koalition setzt auf eine Optimierung der Strukturen und Maßnahmen vor Ort. Es muss geprüft werden, wie die Hochwasser- und Katastrophenschutzinfrastruktur an den Klimawandel angepasst werden kann. Warnungen über Abflüsse in den Gewässern müssen frühzeitig einsehbar gemacht werden. Kommunale Starkregenkonzepte und -gefahrenkarten sollen zudem ausgebaut werden. Außerdem sollen die bestehenden Hochwasserrisikomanagementmaßnahmen in der ganzen Fläche des Landes überprüft werden.

→ [Anpassungsmaßnahmen zum Hochwasserschutz](#)

Wiederaufbau nach dem Hochwasser

Die Flutkatastrophe vom Juli 2021 hat die Infrastruktur schwer getroffen. Ob Schulen, Brücken oder die Wasserversorgung - die Schäden sind gewaltig. Die Fraktionen von FDP und CDU sind überzeugt, dass der Wiederaufbau beschleunigt werden muss. Dazu müssen bürokratische Hindernisse beseitigt werden und geeignete Maßnahmen ergriffen werden, damit der Wiederaufbau in Nordrhein-Westfalen unverzüglich beginnen kann. Das gilt insbesondere für temporäre Ersatzbauten, wie Notunterkünfte für die Menschen genau wie für Kitas, Schulen, Rathäuser oder Produktionsstätten.

→ [Antrag: Wiederaufbau nach dem Hochwasser](#)

Pandemische Leitlinien

Mit den Pandemischen Leitlinien legt der Landtag für die Landesregierung einen Handlungsrahmen in der Corona-Pandemie fest. Seit Beginn der Pandemie ist es das Ziel aller politischen Ebenen, Menschenleben zu schützen, die Überforderung des Gesundheitssystems zu vermeiden und bestmöglich durch diese Pandemie zu kommen. Die grundrechtseinschränkenden Maßnahmen, die ergriffen wurden, waren hart und sind zumindest in Teilen weiterhin spürbar. Das öffentliche und private Leben aller Bürgerinnen und Bürger ist bis heute davon betroffen: Grundrechte wurden teilweise empfindlich eingeschränkt, Bildungschancen verschlechtert und die Berufsausübung erschwert oder teils mit drastischen Folgen unterbunden.

Mit einer Neufassung der Leitlinien richtet die NRW-Koalition den Blick nun nach vorne, hinaus aus der Pandemie. Die Fraktionen von FDP und CDU sprechen sich für eine Exit-Strategie aus. Grundrechtseinschränkungen sollen angesichts der weit fortgeschrittenen Impfkampagne perspektivisch aufgehoben werden. Impfungen sind der entscheidende Weg aus der Pandemie, neues Wissen und Innovationen müssen gefördert werden. Bildungs- und Entwicklungschancen müssen auch in der Pandemie allerhöchste Priorität haben. Die Pandemischen Leitlinien sind bis zum 16. Dezember 2021 befristet.

→ [Antrag: Pandemische Leitlinien](#)



Der Landtag hat in erster Lesung den Entwurf für den Landeshaushalt 2022 debattiert. Der Vorsitzende der FDP-Landtagsfraktion Christof Rasche machte in der Generaldebatte deutlich, dass Nordrhein-Westfalen seit 2017 in Regierungsverantwortung von FDP und CDU moderner, chancenreicher, digitaler und sicherer geworden ist. „Wir haben einen echten Politikwechsel in Nordrhein-Westfalen vollzogen. Seit vier Jahren haben wir das Land auf einen Kurs der Modernisierung und finanzieller Stabilität gebracht“, sagte Rasche. Diesen Weg möchte die FDP-Landtagsfraktion fortsetzen. „Die schwarze Null steht mit Rekordinvestitionen für solide Finanzen für die Zukunft“, betonte Rasche.

→ [Rede von Christof Rasche](#)

Weitere Initiativen der FDP-Landtagsfraktion

Turbo statt Veto: Die Energiewende marktwirtschaftlich schneller vorantreiben

Die Energiewende muss endlich in ein Marktmodell überführt werden. Aktuell werden hohe Subventionen gezahlt, die Planung ist langsam und die Energiepreise sind hoch. Die Fraktionen von FDP und CDU fordern unter anderem die Abschaffung der EEG-Umlage. Zudem soll Mieterstrom gestärkt und flexiblere Eigenverbrauchsregelungen umgesetzt werden.

→ [Energiewende marktwirtschaftliche schneller vorantreiben](#)

Regionalvermarktung von Lebensmitteln stärken

Regionale Lebensmittel gewinnen eine immer größere Bedeutung bei Verbraucherinnen und Verbrauchern. Die heimische Landwirtschaft leistet einen wichtigen Beitrag zur Erzeugung von hochwertigen Lebensmitteln zu bezahlbaren Preisen. Die NRW-Koalition will die regionale Vermarktung von Lebensmitteln, die in NRW erzeugt wurden, durch die gesamte Wertschöpfungskette weiter stärken. Vernetzung, Beratung und Begleitung der Landwirtinnen und Landwirte sowie der Lebensmittelwirtschaft sollen dazu beitragen.

→ [Regionalvermarktung von Lebensmitteln stärken](#)

Schlaglicht: Meilensteine der NRW-Koalition

Die NRW-Koalition hat einen Politikwechsel vollzogen, FDP und CDU regieren auf Augenhöhe verlässlich und fair im Umgang miteinander. In der Schulpolitik haben wir den Umstieg von G8 zu G9 vollzogen und unsere Förderschulen gestärkt. Die frühkindliche Bildung haben wir qualitativ und quantitativ ausgebaut. Industrie und Mittelstand haben wir durch acht Entfesselungspakete gestärkt, zudem haben wir bessere Rahmenbedingungen für die Gründerszene geschaffen. Zurzeit haben die Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie sowie der Hochwasserkatastrophe höchste Priorität. In der nächsten Ausgabe unserer digitalen Veranstaltungsreihe wird Christof Rasche mit dem Vorsitzenden der CDU-Landtagsfraktion NRW Bodo Löttgen diskutieren. Schalten Sie ein!

→ [Schlaglicht: Meilensteine der NRW-Koalition](#)